Stadt Mahlberg

Ortenaukreis

Satzung

für den

Bebauungsplan

"Schmiedeweg/Kreuzweg"

mit 4. Änderung des Bebauungsplans "Schmiedeweg-Nord" und 3. Änderung des Bebauungsplans "Speckenfeld"

Der Gemeinderat der Stadt Mahlberg hat am 30.10.2000 den Bebauungsplan "Schmiedeweg/Kreuzweg" mit gleichzeitiger 4. Änderung des Bebauungsplans "Schmiedeweg-Nord" und 3. Änderung des Bebauungsplans "Speckenfeld" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

§§ 1 – 4 und 8 – 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I, Seite 2141)

§§ 1 – 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I, Seite 132)

§§ 1 – 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und Darstellung des Planinhalts (PlanzVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I, Seite 58)

§ 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. Seite 617)

§ 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. Seite 578, berichtigt Seite 720)

§ 1
Geltungsbereich des Bebauungsplans

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans "Schmiedeweg/Kreuzweg" ergibt sich aus den Festsetzungen im "zeichnerischen Teil" des Bebauungsplans.

§ 2
Bestandteile des Bebauungsplans

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. dem zeichnerischen Teil — Maßstab 1:500
2. den Bebauungsvorschriften

Beigefügt sind:

1. eine Begründung
2. ein Übersichtsplan — Maßstab 1:10.000

§ 3
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Vorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4
Inkrafttreten

Die Satzungsänderung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mahlberg, den 31. Oktober 2000

Benz, Bürgermeister

Stadt Mahlberg

Bebauungsplan
~~Änderungsplan~~ genehmigt
gemäß § 11 Bau GB in Verbindung mit
§ 1 der 2. DVO der Landesregierung

Offenburg, den 30. NOV. 1990

LANDRATSAMT
ORTENAUKREIS
– Baurechtsbehörde –